

BESCHLÜSSE DES GEMEINDERATES

BESCHLÜSSE DER GEMEINDERATSSITZUNG VOM 11.12.2023

1.) Bericht des Prüfungsausschusses vom 28.11.2023

(zur Kenntnis genommen)

Die laufende Gebarung wurde geprüft und für in Ordnung befunden.

2.) Nachtragsvoranschlag 2023

a) Nachtragsvoranschlag (einstimmig genehmigt)

Der Nachtragsvoranschlag 2023 wurde mit einem Abgang von rund 11.000,- beschlossen und ist somit de facto ausgeglichen. Die Abgangsdeckung wird durch Entnahmen aus der allgemeinen Haushaltsrücklage bedeckt.

b) Mittelfristiger Finanzplan (einstimmig genehmigt)

Ergänzend zum Nachtragsvoranschlag wurde auch der Mittelfristige Finanzplan für die Jahre 2024-2027 beschlossen.

3.) Dienstpostenplan (einstimmig genehmigt)

Die Anzahl der Dienstposten und deren Einreihung wurde festgesetzt.

4.) Prioritätenreihung (einstimmig genehmigt)

Die Reihung für die Realisierung der zukünftigen Projekte wurde festgelegt (siehe Seite 3).

5.) Änderung Hundeabgabenordnung

(einstimmig genehmigt)

Anpassung auf Grund der Ergebnisse der Prüfung durch die BH Freistadt

6.) Voranschlag 2024

a) Festsetzung der Gebühren und Hebesätze 2024

(einstimmig genehmigt)

Die Gebühren und Hebesätze wurden auf Basis einer rund 5%igen Erhöhung gegenüber 2023 festgesetzt.

b) Festsetzung der Höhe des Kassenkredites sowie Aufnahme (einstimmig genehmigt)

Der Kassenkredit wurde in der Höhe von € 720.000,- festgesetzt und an die Raiffeisenbank Region Freistadt vergeben. (In den vergangenen Jahren musste er nie in Anspruch genommen werden.)

c) Voranschlag 2024 (einstimmig genehmigt)

Der Voranschlag konnte durch die Entnahme von allgemei-

nen Haushaltsrücklagen ausgeglichen budgetiert werden.

d) Mittelfristiger Finanzplan (einstimmig genehmigt)

Ergänzend zum Voranschlag 2024 wurde auch der Mittelfristige Finanzplan für die Jahre 2025-2028 beschlossen.

e) Voranschlag 2024 VFI (einstimmig genehmigt)

Der Voranschlag für den Verein zur Förderung der Infrastruktur (VFI) Neumarkt wurde ausgeglichen veranschlagt.

f) Mittelfristiger Finanzplan VFI (einstimmig genehmigt)

Der Mittelfristige Finanzplan als Ergänzung zum Voranschlag für die Jahre 2025 – 2028 wurde beschlossen.

7.) Bestellung Kassenführerin (einstimmig genehmigt)

Zur Kassenführerin wurde Nicole Riepl bestellt.

8.) Förderungen

a) Lehrlingsförderung Übermasser (einstimmig genehmigt)

9.) Flächenwidmungsplanänderungen

a) Nr. 6.13: BBG Matzelsdorf - Genehmigung

(einstimmig genehmigt)

Die Erweiterung des Betriebsbaugebietes in Matzelsdorf wurde beschlossen.

b) Parz. Nr. 168/3 KG Neumarkt - Grundsatzbeschluss

(einstimmig genehmigt)

Der Grundsatzbeschluss zur Einleitung des Verfahrens zur Erweiterung einer bestehenden Betriebsbaugebietswidmung wurde gefasst und die nötigen weiteren Schritte eingeleitet.

c) Parz. Nr. 712/2 KG Neumarkt – Grundsatzbeschluss

(einstimmig genehmigt)

Der Grundsatzbeschluss zur Einleitung des Verfahrens zur Abrundung einer bestehenden Wohngebietswidmung wurde gefasst und die nötigen weiteren Schritte eingeleitet.

d) Parz. Nr. 200/2 KG Matzelsdorf (einstimmig genehmigt)

Die Ablehnung eines Antrages auf Umwidmung von Grünland in Bauland wurde gefasst.

10.) Bebauungsplanänderungen

Bereich Tannbergstraße/Bindergasse - Grundsatzbeschluss (einstimmig genehmigt)

Der Grundsatzbeschluss zur Einleitung des Verfahrens zur Änderung des Bebauungsplanes im Bereich Tannbergstraße/Bindergasse wurde gefasst und die nötigen weiteren Schritte eingeleitet.

11.) Öffentliches Gut

a) Umlegung Parz.Nr. 4035, 4095/1 und 4096/1 KG Trosselsdorf (einstimmig genehmigt)

Die Anpassung bzw. Umlegung eines öffentlichen Weges an den Naturstand wurde grundsätzlich genehmigt und das notwendige Verfahren eingeleitet.

12.) Verträge/Aufträge

a) Straßenbau 2024 (einstimmig genehmigt)

Für die Sanierung der Sonnenhangstraße wurde ein Auftrag vergeben.

b) Kanalsanierungen 2024 (einstimmig genehmigt)

Für die Sanierung von Schäden im Kanalsystem wurde ein Auftrag vergeben.

c) Kaufvertrag öffentliches Gut Bindergasse (einstimmig genehmigt)

Eine für den öffentlichen Gebrauch nicht mehr erforderliche Fläche von rd. 80m² wurde aufgelassen. Ein dementsprechender Kaufvertrag wurde beschlossen.

13.) Aufnahme eines zusätzlichen Anbieters für Seniorentaxi (einstimmig genehmigt)

Das Taxiunternehmen „Taxi Gerhard“ aus Freistadt wurde als zusätzlicher Anbieter für das Seniorentaxi in Neumarkt aufgenommen.

14.) Energieeffizienzrichtlinie III (EED III) - Umsetzung (einstimmig genehmigt)

Die Umsetzung der EU-Verordnung zur Reduzierung des Energieverbrauches in öffentlichen Gebäuden wurde beschlossen.

15.) Ehrungen (einstimmig genehmigt)

Herrn Ing. Peter Resch wird das Ehrenzeichen verliehen, und Frau Sylvia Diesenreither sowie Frau Emmi Tönjes erhalten den Ehrenring der Marktgemeinde Neumarkt.

Weitere Auskünfte zu den Beschlüssen erhalten Sie beim Bürgermeister bzw. beim Amtsleiter. Das Protokoll liegt nach der Unterzeichnung bzw. Genehmigung am Gemeindeamt auf. Bis dahin stehen Ihnen die Präsentationsunterlagen zur Verfügung. Um bestmögliche Transparenz zu gewährleisten, sind die genauen Wortlaute der beschlossenen Anträge auf unsere Homepage unter: www.neumarkt-muehlkreis.ooe.gv.at, in der Rubrik Politik/Gremien/Gemeinderat, abrufbar.

WEIHNACHTSBESUCHE

In der Woche vor Weihnachten werden Bürgermeister Christian Denkmaier und Vizebürgermeisterin Annemarie Obermüller die mittlerweile traditionellen Weihnachtsbesuche absolvieren. Vor allem ältere Neumarkterinnen und Neumarkter sowie Personen, die eingeschränkte Mobilität haben, dürfen sich über einen Kurzbesuch und einen Weihnachtsstern freuen.



WINTERDIENST 2023/2024

Zu den essentiellen kommunalen Versorgungsleistungen gehört neber der Schneeräumung auch die Streuung. Einerseits sind die Mitarbeiter des Gemeinde-Bauhofes (für den Marktbereich) und andererseits die des Maschinenringes (für die Ortschaften) darauf bedacht, den Winterdienst entsprechend auszuführen. Bei Fragen bzw. Problemen diesbezüglich können in der Zeit von 07:00 bis 20:00 Uhr eigens dafür eingerichtete Hotline-Nummern kontaktiert werden:

- **Winterdienst Hotline Gemeinde - für den Markt:** 0676/88 255 500
- **Winterdienst Hotline Maschinenring - für die Ortschaften:** 0676/821 240 630

Wichtiger Hinweis: Die Räumung der Gehwege entlang der Bundesstraße, der Busumkehrschleife zu den Schulen am Kirchenplatz und am Friedhof erfolgt seitens der Gemeinde freiwillig. Es entbindet die Hausbesitzer nicht von den gesetzlichen Pflichten und der Haftung.